

Zwei aberrative Bläulingsarten.

Mit 2 Abbildungen.

1. *Lycaena amanda* Schn. — Die auf der Unterseite völlig augenlose Form dieser Art habe ich in der Societas entomologica, Zürich, XVIII. 1904. p. 180 und in der Entomologischen Zeitschrift, Guben, XVIII. 1904. p. 6 mit dem Namen *ab. caeca* belegt. Dieselbe war auf mehrere aus Brandenburg, Mecklenburg und der Schweiz stammende Stücke gegründet, von denen sich jedoch das von Bartel und Herz in ihrem Handbuch der Groß-Schmetterlinge des Berliner Gebietes, 1902 p. 9, beschriebene Exemplar durch die Untersuchung des Herrn W. Leonhardt (Entomolog. Zeitschr., Guben, XVIII. 1904 p. 54) als noch nicht vollständig augenlos erwies (vgl. die Abbildung Fig. 1 daselbst). Das von Herrn Prof. G. Stange in seinen Macrolepidopteren der Umgegend von

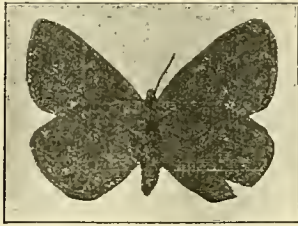


Fig. 1.

Friedland in Mecklenburg, III. 1901, p. 4 aufgeführte Stück, welches nunmehr in meinen Besitz übergegangen ist, ist, wie ich Herrn W. Leonhardt schon unterm 5. Juli 1904 mitgeteilt habe (vgl. Entomolog. Zeitschr. XVIII. 1904, p. 59), unten völlig augenlos. Es ist ein am 10. Juli 1881 bei Friedland gefangenes, 34 mm spannendes ♂ und bereits etwas defekt. Fig. 1 stellt die Unterseite dar.

2. *Lycaena bellurgus* Rott. — Schon Ochsen-

heimer gibt in seinen Schmetterlingen Sachsens, 1805, p. 324 an und wiederholt es in seinen Schmetterlingen von Europa, I. 2. 1808 p. 34, daß der Saum des ♂ weiß und schwarz gescheckt sei, doch dieses nicht immer zutrefte; denn „ich habe Exemplare vor mir, an welchen auf den Hinterflügeln der Saum ganz weiß (Hübner, Fig. 298), andere, wo auch auf den Vorderflügeln nur wenige schwärzliche Fleckchen zu sehen sind.“ Das in Figur 2 abgebildete Stück (♂)



Fig. 2.

hat ganz weiße Fransen = *ab. albofimbriata* Gillmer (n. ab.) und wurde am 3. August 1894 bei Bozen gefangen. Herr Prof. G. Stange-Friedland, der es mir vermachte, teilte mir noch mit, daß auch Herr Bohatsch diese Abart besitze, doch sei ihm der Fundort derselben — vermutlich sei er ein südlicher — nicht bekannt.

Bellargus steigt, wie mir Herr Stange (1904) mitteilte, auch noch über Arosa (1892 Meter), eine Alpe bei Chur in Graubünden, in die Höhe, also auf 1900—2000 m, eine Höhe, für welche Herr Wheeler nur die Südalpen (Bérisal und Zermatt) angibt.

Ein ♀ der *ab. krodeli* Gillmer wurde nach Mitteilung des Herrn Stange (1904) auch von dem verstorbenen Freiherrn von Gumpfenberg bei Planegg (südwestlich von München) gefangen.

Cöthen (Anhalt), 20. Mai 1905.

M. Gillmer.

Kaufe in Anzahl.

Präp. Falter: *P. podalirius*, *machaon*, *P. brassicae*, *Th. polyxena*, *Van. l-album*, *Sm. ocellata*, *tiliae*, *H. pinastri*, *ligustri*, *D. elpenor*, *Ph. bucephala*, *O. antiqua*, *Bom. quercus*, *Sat. spini*, *Agr. segetum*, *Arct. villica*, *C. cossus*, *Retinia resinella*, *Graph. funebrana*, *Trich. tapetzella*, *Tinea granella*, *fuscipunctella*, *pellionella*, *Conch. ambignella*, *Simulia columbaezensis*, *Phylloxera vastatrix*, *Coccus polonicus*, *ilicis*, *lacca*, *Pediculus vestimenti*, *capitis*, *Liotheum pallidum*

Präp. Raupen u. Puppen: *P. brassicae*, *Van. io*, *E. cardamines*, *Bomb. quercus*, *Scal. libatrix*, *C. cossus*, *Ph. bucephala*, *Cal. vetusta*, *Tin. pellionella*, *H. pinastri*, *O. antiqua*, *Agr. segetum*.

Käfer: *Platycerus cervus* ♂, *Oryctes nasicornis* ♂.

Ernst A. Böttcher,

Naturalien- und Lehrmittelanstalt,
Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

Coleopteren, frisch und richtig bestimmt, gebe zu $\frac{1}{5}$ Katalogpreisen ab. 400 gänzlich verschiedene Arten berechne zu 11 M.

M. Greiner, Nürnberg, Archivstr. 7.

Sehr billige Käfer!

200 Käfer in 150 Arten, Vertreter fast aller Hauptgruppen, bestimmt und präpariert, franko inkl. Packung nur 4 M., Nachnahme oder Voreinsendung. Praktisch für angehende Käfersammler zur Erleichterung des Bestimmens.

W. Reinecke, Gernrode a. Harz.

Kaufe in Anzahl:

Eier und Cocons v. *Hychr. piceus*, Larven in Weingeist oder Formol, von *Coccinella punctata* und biol. Material v. *Myrmeleon formicarius*

R. A. Polak,
Amsterdam, Noordstraat 5.

Von meiner diesjährigen Reise in Asturien (Nord-Spanien)

gebe ab in gezogenen Exemplaren, gesp.: **Arctia ab. esperi 4 M.**, sowie folgende

Käfer:

Chrysocarabus lineatus 1,50, *Hadocarabus ma rocephalus* 2,50, *Carabus deyrallei* (go dig) 1, desgl. (schwarz) 1,50, *C. steuarti* 1, *C. nem. v. prasino-tinctus* 0,75, *C. nem. var. schwarz* 1, *Rhabdotocarab. var. costatus* 0,25, *Cicindela var. farellensis* (braunrot) 1, *Cic. var. marocana* 0,25, *Systemocerus spinifer* 10 M Porto und Verp. excl., Versand nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

A. Kricheldorf, Berlin SW. 68,
Oranienstrasse 116.

Coleopteren.

Um meine Vorräte etwas zu lichten, gebe ich gegen Einsendung von 5,50 M Kasse eine Centurie von etwa 50 Arten Amerikaner (Peru, Brasilien, Mexico pp.) ab. Die Arten sind sämtlich bestimmt und gut präpariert, mehrere Seltenheiten darunter, die allein den obigen Wert haben.

C. F. Lange,
Annaberg, Erzgebirge.

Goliathus gigantus,

wirkliche Prachtriesenexemplare, soeben ganz frisch aus Kamerun eingetroffen. St. 7 und 6 M. Porto und Verp. extra versendet gegen Nachnahme.

Heinr. Storck,
Bremen, Landwehrstrasse 91.

Spezial-caucasische Caraben

zu billigsten Preisen. Auswahlendung.
Josef Nejedly in Jungbunzlau.

Bevor Sie Ihre Sammlung

exotischer Käfer vervollständigen, bitte ich Sie, meine Preisliste zu vergleichen oder Auswahlendung zu verlangen. Ich besitze eines der grössten Lager, meine Preise sind billig und meine 60 verschiedenen Serien und Centurien finden überall grösste Anerkennung. Kauf und Tausch stets angenehm.

Friedr. Schneider,
Berlin NW., Zwinglistrasse 7 II.

Coleopteren.

Gegen bar oder im Tausch werden zu erwerben gesucht: *Brychius glabratus* (Vil'a T.), *Haliphus badius* (Aub.), *Haliphus guttatus* (Aub.), *Haliphus fulvicollis* (Er.), *Haliphus varius* (Nic.), *Haliphus lineatus* (Aub.), *Cnemidotus rotundatus* (Aub.), *Pelobius tardus* (Hbst.).

Ebenso werden zu mäss. Preise Alpen-caraben gekauft.

30 Arten Wasserkäf., gut präp., mit Fundort (darunter 4—5 Gelbrandarten) in 100 Exemplaren 3,50 M.

O. Rapp, Erfurt, Schlüterstr. 8.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [19](#)

Autor(en)/Author(s): Gillmer Max

Artikel/Article: [Zwei aberrative Bläulingsarten 151](#)